

Brandenburgische Geowiss. Beitr.	Kleinmachnow	1 (1994), 1	S. 1	
----------------------------------	--------------	-------------	------	--

## Vorwort

Mit der Schriftenreihe "Brandenburgische Geowissenschaftliche Beiträge" eröffnet das Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe Brandenburg eine neue Möglichkeit zur Publikation von Ergebnissen der geologischen Erforschung des Landesterritoriums.

Als Fachbehörde für Geowissenschaften und Rohstoffe im Verantwortungsbereich des Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie des Landes Brandenburg steht das Landesamt in der Tradition der Preußischen Geologischen Landesanstalt. Durch die Herausgabe dieser Schriftenreihe soll für die Weiterführung dieser Tradition ein sichtbares Zeichen gesetzt werden.

Beiträge zur geowissenschaftlichen Erforschung des Landes Brandenburg, sowohl zur Oberflächengeologie als auch zum Tiefenbau, zur Landschafts-genese und zur Lagerstättenführung werden neben Darlegungen zur Ressourcennutzung, Raumordnung und zum Umweltschutz Schwerpunkte der neuen Publikationsreihe sein.

Als Autoren sollen nicht nur die Mitarbeiter des Landesamtes zu Worte kommen, sondern es sind alle in der Region Brandenburg-Berlin tätigen Fachkollegen eingeladen, ihre regionalen Ergebnisse zur Quartär-, Boden-, Hydro-, Rohstoff-, Ingenieurgeologie, Geophysik, Geochemie, Paläontologie u. a. vorzustellen. Darüber hinaus soll diese Schriftenreihe auch methodisch interessanten Beiträgen aus anderen Regionen offenstehen. Vorgesehen ist, jährlich ein bis zwei Hefte der Schriftenreihe herauszugeben, im Wechsel Hefte mit kürzeren Beiträgen – auch thematisch zusammengefaßt – und längeren Einzelabhandlungen.

Das vorliegende Heft hat den brandenburgischen Anteil der Niederlausitz und damit das eigentliche Bergbauegebiet des Landes zum Thema. Die Mehrzahl der Beiträge sind auf dem gemeinsam vom Verein "Geowissenschaftler in Berlin und Brandenburg e. V." und dem Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe Brandenburg veranstalteten Symposium "Geologie des Raumes Lübbenau-Cottbus-Forst" am 23. und 24. April 1993 vorgetragen worden. Die Interpretation der Muschelkalkabfolge der Bohrung Vetschau sowie ein Beitrag zur Rohstoffkartierung des Landes wurden zusätzlich aufgenommen.

Dem geologischen Oberflächenbild Brandenburgs entsprechend sind die Hauptbeiträge dem Quartärst gewidmet. Für Alexander G. Cepek war es die letzte wissenschaftliche Arbeit, bevor er am 9. Mai 1994 verstarb. Seiner zu gedenken, ist uns eine ehrenvolle Pflicht.

Die Herausgabe der Schriftenreihe wäre nicht möglich gewesen ohne die Förderung durch das Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie des Landes Brandenburg, besonders durch Herrn Regierungsdirektor Dr. M. Kopf, und durch das persönliche Engagement der Mitarbeiter des Landesamtes, in erster Linie der Herren Dr. W. Stackebrandt und Dr. G. Ehmke.

Dr. Günther Schwab

Kleinmachnow, im Oktober 1994